

Die Werkstätten für musikalische Begegnung und Improvisation an der Repfergasse 30 in der Schaffhauser Altstadt

wurden im Herbst 2012 durch die Musiktherapeutin Geri Rauber ins Leben gerufen und richten sich seither als regelmässiges Angebot für aktive und kreative Freizeitgestaltung vorrangig an Menschen mit psychischen Einschränkungen. Dass dieses Angebot einem echten Bedürfnis entspricht, zeigt sich seither jede Woche neu: ein Kreis von rund 15 Menschen im Alter zwischen 25 und 60 Jahren, die meisten von ihnen IV BezügerInnen, besuchen die Werkstätten jeden Mittwoch Nachmittag oder ab und zu. Für die TeilnehmerInnen ist die Erfahrung, mit Anleitung und Unterstützung aktiv und ohne Perfektionsansprüche gemeinsam interessante und beseelte Musik fertigzubringen, anregend, sinnstiftend und beglückend. Die Leitung der Werkstatt-Nachmittage liegt in den Händen von Geri Rauber, einer Musiktherapeutin mit rund zwanzig Jahren klinischer Erfahrung. Die „Werkstätten für musikalische Begegnung und Improvisation“ sind ein Angebot ausserhalb eines klinisch-psychiatrischen Rahmens und werden nicht als „Therapie“ verstanden. Damit wird das Selbstverständnis und das Erleben von

Eigenwert der NutzerInnen gestärkt. Teil der musizierenden Gruppe zu sein kann heissen, trotz Krankheit und Beeinträchtigung am Leben teilzuhaben. Dies wirkt der drohenden Isolierung, der Entmutigung und der Selbststigmatisierung entgegen. Die TeilnehmerInnen bezahlen für den Besuch der „Werkstätten“ pro Nachmittag einen symbolischen Minimalbeitrag von 5 Franken; dies im Sinne der Eigenleistung und Anerkennung.

Diese Beiträge der NutzerInnen decken die Kosten für Infrastrukturen, notwendige Versicherungen und die professionelle Betreuung der „Werkstätten“ nicht. Der Förderverein Musiktherapie Schaffhausen versucht deshalb, die jährlichen Kosten von ca. 10'000.- (bei einem Betrieb von 45 Werkstatt-Nachmittagen pro Jahr) über Spenden und Mitgliederbeiträge aufzubringen.

Der Förderverein Musiktherapie Schaffhausen

unterstützt das Angebot der „Werkstätten für musikalische Begegnung und Improvisation“ seit seiner Gründung 2013. Sein wichtigstes Anliegen ist die Finanzierung und langfristige Gewährleistung des wöchentlichen Betriebs der „Werkstätten“. Der „Förderverein Musiktherapie Schaffhausen“ ist politisch und konfessionell neutral und garantiert gegenüber Spenderinnen und Spendern die sorgfältige und zweckgerichtete Verwendung der Mitgliederbeiträge und Spendengelder.

Wie wird man Mitglied im Förderverein Musiktherapie Schaffhausen?

Sie werden Mitglied, indem Sie die umseitige Beitrittserklärung unterschrieben an uns zurücksenden. Daraufhin erhalten Sie einen Einzahlungsschein für den jährlichen Mitgliederbeitrag (Einzelmitgliedschaft Fr. 40.-, Paare Fr. 60.-, juristische Personen Fr. 100.-). Die Mitglieder werden zu den jährlichen Generalversammlungen des Vereins eingeladen.

Umseitiges Foto „Improvisationen“ von Judith Wälti